

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann steigert Konzernumsatz nach neun Monaten 2024 in fortgesetzten Geschäften auf neuen Höchststand

- Umsatz in Höhe von 13,4 Mrd. Euro nach neun Monaten
- Organisches Umsatzwachstum von 3,1 Prozent
- Im laufenden Geschäftsjahr bereits 1,5 Mrd. Euro in Boost-Strategie investiert
- Ausblick Gesamtjahr 2024: „Gehen weiterhin von einem insgesamt positiven Geschäftsverlauf aus.“

Gütersloh, 13. November 2024 – Das internationale Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen Bertelsmann wuchs dynamisch und verzeichnete nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2024 unter Berücksichtigung des Verkaufs des Customer-Experience-Unternehmens Majorel an Teleperformance im Vorjahr einen neuen Umsatz-Höchststand.

Im Ausweis lag der Konzernumsatz von Bertelsmann in der Berichtsperiode bei 13,4 Mrd. Euro (VJ: 14,6 Mrd. Euro) und damit um 8,4 Prozent unter dem Vorjahr. Grund hierfür war der Verkauf von Majorel im November 2023. Das organische Wachstum verbesserte sich auf 3,1 Prozent. Zu dem Wachstum trugen Penguin Random House, BMG, die Arvato Group, die Bertelsmann Education Group sowie Bertelsmann Investments bei.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, sagte: „Die Monate Januar bis September 2024 verliefen für uns insgesamt erfreulich. Wir wuchsen aus eigener Kraft, insbesondere die Inhalte-, Dienstleistungs- und Bildungsgeschäfte sowie die neuen Geschäfte von Bertelsmann Investments entwickelten sich dynamisch. Unsere Boost-Investitionen lagen allein in den vergangenen neun Monaten bei 1,5 Mrd. Euro. Bis Ende 2026 werden sie rund 8 Mrd. Euro erreichen. Unsere breite Aufstellung nach Geschäften und Regionen zahlt sich immer stärker aus.“

Highlights aus den Divisionen:

In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 lag der Zuschauer-Marktanteil der **RTL Group** in Deutschland in der werberelevanten Kernzielgruppe der 14- bis 59-Jährigen bei 26,7 Prozent. Damit baute RTL Deutschland den Vorsprung zum privaten Hauptwettbewerber ProSiebenSat1 auf 7,0 Prozentpunkte in der Zielgruppe aus. Die Streaming-Umsätze von RTL+ in Deutschland und Ungarn sowie M6+ in Frankreich wuchsen um 41 Prozent, getragen von der wachsenden Anzahl an Abonnements und höheren Umsätzen pro Abonnement. Ende September 2024 zählte die RTL Group 6,5 Millionen zahlende Abonnenten für ihre Streaming-Dienste, ein Plus von 23 Prozent gegenüber Ende September des Vorjahres. Bei Fremantle schritt die Integration der neu erworbenen Asacha Media Group und Beach House Pictures in das globale Fremantle-Netzwerk weiter gut voran.

Penguin Random House verzeichnete zahlreiche Verlagserfolge in verschiedenen Kategorien. Zu den meistverkauften Titeln nach neun Monaten 2024 gehörte „Funny Story“ von Emily Henry. James Clear's „1%-Methode“ setzte den Erfolg von 2023 fort und blieb auch 2024 ein Bestseller. Zu den Bestsellern von Penguin Random House im dritten Quartal gehörten „Unsere Zeit der Wunder“ von Nicholas Sparks und Yuval Noah Hararis „Nexus“. Die Penguin-Random-House-Autorin Han Kang wurde mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet und reiht sich damit in die Riege der mehr als 80 bisherigen Penguin-Random-House-Nobelpreisträger:innen ein.

BMG setzte die starke Entwicklung im Verlags- und im Labelgeschäft fort. Zu den erfolgreichsten Neuveröffentlichungen zählten Alben von Mustard, Lainey Wilson, Soft Play, Travis und Lady Blackbird. Neue Labelverträge wurden mit dem Country-Superstar Blake Shelton, Chace und K. Michelle abgeschlossen; Ray Dalton und Ásdís entschieden sich für BMG als neue Verlagsheimat. BMG gab eine weltweite Vereinbarung mit Tomorrowland Music zur Verwaltung der Musikverlagsrechte und zur Verpflichtung neuer Songwriter:innen und Produzent:innen bekannt. Darüber hinaus ging BMG eine neue strategische Partnerschaft zur Verwaltung des Musikcatalogs von Cirque du Soleil ein.

Die Logistik-, Finanz- und IT-Dienstleistungsgeschäfte der **Arvato Group** entwickelten sich weiter dynamisch. Arvato implementierte an mehreren Standorten weltweit neue Automatisierungslösungen und nahm die Arbeit für Neukunden auf. Der Finanzdienstleister Riverty ging im Bereich „Buy Now Pay Later“ eine Partnerschaft mit der Payment-Plattform Mollie ein, und Arvato Systems vereinbarte mit Delos Cloud eine Zusammenarbeit bei der Bereitstellung der souveränen Cloud-Plattform für den öffentlichen Sektor in Deutschland.

Die Geschäfte von **Bertelsmann Marketing Services** entwickelten sich uneinheitlich. Während die Marketinggeschäfte insbesondere im Printbereich aufgrund herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen unter Druck standen, entwickelten sich die Buchdruckgeschäfte in den USA erfreulich dank des umfassenden Investitionsprogramms seit 2022. Mit dem Softwareanbieter Dymatrix wurde eine zukunftsweisende Partnerschaft im Bereich datengetriebene Marketingautomation vereinbart.

Die **Bertelsmann Education Group** verzeichnete erneut eine gute Geschäftsentwicklung in der Online-Bildung für das US-Gesundheitswesen sowie bei Afya in der Ausbildung von Ärztinnen und Ärzten in Brasilien. Im Juli 2024 schloss Afya die Übernahme von Unidom Participações S.A. ab, einer medizinischen Hochschule im Nordosten von Brasilien. Dadurch erhöhte sich die Zahl der Medizinstudierenden bei Afya auf mehr als 23.000.

Bertelsmann Investments hielt Ende September mehr als 370 Beteiligungen an Unternehmen und Fonds und tätigte seit Jahresbeginn 43 Neu- und Folgeinvestitionen. Darunter waren Folgeinvestitionen in die führende Neobank in Mexiko, Stori, in das KI-Gesundheitsunternehmen DeepC sowie eine Neuinvestition in das Start-up Basic Home Loan, einen Marktplatz für die Vermittlung von Eigenheimkrediten in Indien. Bei Bertelsmann Next wuchs insbesondere das Mobile AdTech-Unternehmen Applike durch den Ausbau seines US-Geschäfts organisch stark.

Rolf Hellermann, Finanzvorstand von Bertelsmann, sagte: „Für das Gesamtjahr 2024 gehen wir weiterhin von einem insgesamt positiven Geschäftsverlauf aus. Wir rechnen aufgrund der guten Entwicklung in den meisten unserer Geschäfte mit einer verbesserten Ergebnislage bei einer leicht geringeren Umsatzerwartung.“

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen mit mehr als 80.000 Mitarbeitenden, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören das Entertainment-Unternehmen RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato Group, Bertelsmann Marketing Services, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 20,2 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030.

www.bertelsmann.de

Bertelsmann im Netz



Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Jan Hölkemann

Pressesprecher / Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 5241 80-89923

jan.hoelkemann@bertelsmann.de